



# Muster: Ausarbeitung Waldführung

Übungsführung von: Maxi Musterfrau und Max Mustermann

Datum: 25.02.2025

Station	Zeit	Material	Ort	Wer?
Begrüßung: Namen auf Kreppband schreiben	10:00 - 10:10	Kreppband, Stift	Waldakademie	Max
Weg zum Wald	10:10 - 10:25			
Was darf ich eigentlich alles im Wald machen? Fakultativ: Regentropfenspiel (damit es trocken bleibt)	10:25 - 10:40	Kleine Steine	Kurve vor dem Wald	Maxi
Birkenstamm durchpusten: Warum kommen Seifenblasen raus? Thema Wassertransport	10:40 - 10:50	Birkenstamm + Spüli	Große Buche am Waldrand	Maxi
Baumtelefon	10:50 - 11:00		Holzpolter	Max
Baumfamilien, wie alt sind die Bäume?	11:00 - 11:10		Hinter dem Holzpolter in der Buchenverjüngung	Maxi
Baumrinde malen & raten, Thema Unterschiede Laub- und Nadelbäume, Laubabwurf	11:10 - 11:25	Papier + Wachsmalstifte	Rückegasse zwischen Nadel- und Laubwald	Max
Fledermaus und Motte	11:25 - 11:40	Augenbinde	Quer durch den Bestand Richtung Weg	Max
Bodentiere untersuchen	11:40 - 11:55	Becherlupen	Im Bestand	Maxi
Weg zur Feuerstelle	12:00		Auf den Weg Richtung Feuerstelle gehen	Max & Maxi
Mittagsimbiss	12:00 - 12:40	Brötchen, Wasserkanister	Feuerstelle	Martina
Feedback: Redestab, heute hat mir am besten gefallen...	12:40 - 12:50	Kleines Stück Holz o.ä.		
Rückweg	12:50 - 13:00			



## **Beschreibung**

### **WAS DARF ICH IM WALD?**

Die Teilnehmer fragen, was sie im Wald machen dürfen. Zum Beispiel: Spazieren gehen, den Weg verlassen, Kräuter und Pilze sammeln (Handstraußregel), Feuer machen mit Erlaubnis des Waldbesitzers und an ausgewiesenen Feuerstellen, man darf laut sein (im Widerspruch zu dem, was Jäger gerne mit ihren Schildern suggerieren),...

### **REGENTROPFENSPIEL**

Jeder Teilnehmer sucht sich zwei kleine Steine, mit denen er gut Geräusche erzeugen kann, indem er die beiden Steine gegeneinander klopft. Die Teilnehmer bilden einen Kreis und schließen die Augen. Der Gruppenleiter geht um den Kreis herum und erzählt, wie langsam die Regenwolken aufziehen und es anfängt zu regnen. Durch Berühren der Teilnehmer an der Schulter fangen diese an zu „regnen“, indem sie die Steine gegeneinander klopfen. Nach und nach wird der Regen stärker, bis jeder Teilnehmer am Klopfen ist. Dann flaut der Regen wieder ab, indem die Teilnehmer wiederum nach und nach durch Berühren an der Schulter aufhören zu klopfen.

### **WASSERTRANSPORT: BIRKENSTAMM DURCHPUSTEN**

(etc...)